

Dänemark wird DTEK die ersten Komponenten für den größten Windpark der Ukraine, Tiligul, liefern

21.05.2025

Dänemark bereitet sich darauf vor, die ersten Komponenten an DTEK zu liefern, um den Bau des Windparks Tiligul abzuschließen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Dänemark bereitet sich darauf vor, die ersten Komponenten an DTEK zu liefern, um den Bau des Windparks Tiligul abzuschließen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung von DTEK.

„Vestas bereitet die Verschiffung der ersten Ausrüstungen für den Bau der zweiten Stufe des Windparks Tiligul vor, des größten Windparks in der Ukraine und der größten privaten Investition in den Energiesektor des Landes in seiner Geschichte. Das Projekt wird von DTEK auf Initiative seines Aktionärs Rinat Achmetow durchgeführt. Die erste Ausrüstung wurde im Vestas-Werk in Ringkjæbing, Dänemark, hergestellt“, heißt es in der Erklärung.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Präsident und CEO von Vestas, Henrik Andersen, der dänische Minister für Industrie, Wirtschaft und Finanzen, Morten Bødkov, und der CEO des dänischen Exportinvestitionsfonds (EIFO), Peder Lundqvist, an den Feierlichkeiten zur Fertigstellung der ersten Komponente des Windparks teilnahmen.

DTEK wies auch darauf hin, dass das Unternehmen dank der Unterstützung des EIFO 370 Millionen Euro an Krediten aufgenommen hat.

Der Bericht betonte, dass die aktive Phase des Baus der zweiten Stufe des Windparks im Herbst 2025 beginnen und bis Ende 2026 dauern wird. Nach seiner Fertigstellung wird der Windpark Tiligul in der Lage sein, etwa 900.000 ukrainische Haushalte mit Strom zu versorgen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.